

Zu Gast in Koblenz 2022 – gemeinsam mit der DGSF

08. September 2022

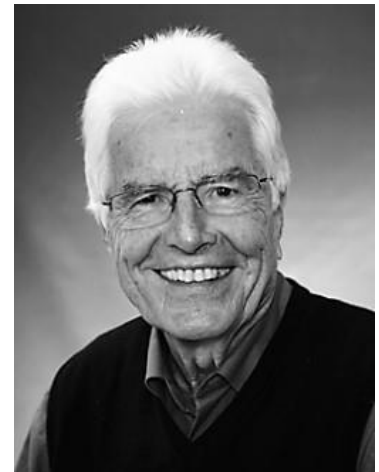
Wenn Lara und Tim nicht zur Schule gehen.

Erfolg versprechende Strategien bei Schulverweigerung

DGSF-Fachtag/Workshop am 08. September 2022, 9.00 - 17.00 Uhr, im Forum Palloti in Vallendar.

Schulverweigerung – neudeutsch: Schulabsentismus – gibt es in Deutschland in großer Häufigkeit und teils groteskem Umfang. Vorausgegangen sind häufig längere Zeiten von Verhaltensproblemen in der Schule. In dem Seminar wird deshalb zunächst aus systemtherapeutischer Perspektive der Umgang mit solchen Schulproblemen erörtert. Dabei kommt auch der Umgang mit Mobbing oder Bullying zur Sprache.

Beim Schulabsentismus selbst ist zu beachten, auf welcher Beziehungs- und Einflussebene gearbeitet werden muss. In Fällen von Schulphobie und Schulangst stehen beispielsweise Maßnahmen auf der Ebene Eltern – Kind im Vordergrund. Hierfür werden bewährte Vorgehensweisen und Methoden vorgestellt, die in unterschiedlichen Settings mit den Eltern und dem Kind durchzuführen sind.



Dr. Wilhelm Rotthaus

Die Teilnehmerinnen sind eingeladen, eigene Fälle in die Diskussion einzubringen.

Dr. Wilhelm Rotthaus

ist Arzt für Kinder- und Jugendpsychiatrie und Psychotherapie; ehemaliger Fachbereichsarzt der Kliniken für Psychiatrie und Psychotherapie der Rheinischen Kliniken Viersen.

Die Veranstaltung ist als Fortbildung bei der Landespsychotherapeutenkammer RLP mit 11 Punkten anerkannt.

TN-Gebühr: 120,- € (ohne Übernachtung) (DGSF-Mitglieder 110,- €, Teilnehmende/Ehemalige unserer längerfristigen Weiterbildungen und Studierende 90,- €).

Anmeldung über <http://istn-koblenz.de/kontakt/anmeldung/>